

Das Verhältnis der Schweiz zur EU auf dem Prüfstand

Gemeinsam mit dem Verein «Discuss it» organisierte die AG Staatskunde des BBZ Olten am 3. November 2022 ein Podiumsgespräch zum Thema «Beziehung Schweiz und Europa». Matthias Borner, Kantonrat SVP, und Felix Wettstein, Nationalrat Grüne, trafen sich, um in der Aula des BBZ Olten ihre Ansichten auszutauschen.

Schon während der Vorstellung durch Discuss it wurde klar: Politik und die aktive Teilnahme daran sind zentrale Aspekte des Alltags, wenn man in der Schweiz lebt. Die Politiker/-innen sind nahbar und die aktuellen Themen werden breit diskutiert. Alle Bürger/-innen können nachfragen, kritisch sein und ihre Meinung äussern und zur Diskussion stellen. Ein Grundpfeiler der Schweizer Demokratie also, der durch die AG Staatskunde am BBZ Olten gepflegt wird.

Verhältnis Schweiz – EU

Ein immer wiederkehrendes Thema im politischen Alltag der Schweiz ist das Verhältnis des Bundes zur Europäischen Union, seien es gegenseitige Verträge oder die Abstimmungen zu einzelnen Vorlagen, in welchen die Beziehung der Schweiz zur EU geregelt werden.

Felix Wettstein, Nationalrat Grüne, und Matthias Borner, Kantonsrat SVP, trafen sich zu einem Gespräch, um über dieses Verhältnis zu reden. Welches Demokratie- oder Souveränitätsverständnis prägte die Argumente? Wie es im Vorfeld zu vermuten war, teilten die beiden Diskutanten nur in wenigen Aspekten der Fragen dieselbe Meinung. Die jeweiligen Ansichten prallten in sachlich formulierten Argumenten aufeinander und ermöglichte es den über 100 Lernenden des BBZ Olten, handfest zu erleben, wie eine politische Debatte zu einem komplexen Thema vonstatten geht.

Kern der Schweizer Demokratie

Umsichtig und klar moderiert von Nicolo Carle, der den Verein «Discuss it» zum Einstieg vorstellte, und auch betonte, dass Politik heute alle etwas angehe. Zuvorderst stand für ihn der Respekt im Umgang miteinander, der tagtäglich gepflegt werden müsse: sich gegenseitig ausreden lassen, zuhören, die Debatte sachlich leben lassen, die Argumente des Gegenübers wahrnehmen und verstehen. Dass man dabei nicht der gleichen Meinung sein müsse, sei klar. Sowohl Matthias Borner als auch Felix Wettstein zeigten diese politische Haltung vorbildlich und genau davon lebt die Schweizer Demokratie. Beide erfahrenen Politiker vertraten ihre Meinung mit Herzblut und durchdachten Argumenten, die durchwegs zu überzeugen wussten. Die zahlreichen Lernenden aus unterschiedlichen Berufen konnten an diesem Morgen also den Kern der Schweizer Demokratie erleben.

